



# Buddhismus in Österreich

Österreichische Buddhistische Religionsgesellschaft

SCHULAMT NEWSLETTER Juni 2023

## Herzlich willkommen!



Mit dem Festakt am 4. März 2023 an der Universität Wien begannen die Feierlichkeiten für 40 Jahre staatliche Anerkennung des Buddhismus in Österreich.

Weitere Veranstaltungen in Österreich machten ebenso auf buddhistische Themen aufmerksam wie die Vesakh-Feste Ende Mai in Graz, Linz, Salzburg und Wien.

All diese Aktivitäten tragen dazu bei, den Buddhismus tiefer in unserer Gesellschaft zu verankern. Besonderen Stellenwert hat dabei der Religionsunterricht.

Für die religiöse Bildung von Kindern und Jugendlichen mich kontinuierlich einzusetzen, war 2022 eines meiner

Hauptmotive, neben meiner Tätigkeit als Fachinspektorin auch die Leitung des Schulamtes zu übernehmen.

Ab September 2023 wird mir nun Frau Dr.in Anita Brandstätter als Fachinspektorin für Buddhistische Religion Österreich-Ost (Burgenland, Niederösterreich, Steiermark, Wien) für alle drei Schulbereiche (APS, AHS und BMHS) nachfolgen. Die besten Wünsche für diese wichtige Tätigkeit!

Alle Informationen zum Buddhistischen Religionsunterricht finden Sie auf unserer Website:  
<https://www.buddhismus-austria.at/buddhismus-in-oesterreich/religionsunterricht/>

Alle aktuellen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr finden Sie hier:  
<https://www.oebr.at/aktuellesmedien/jubilaum-2023>

Schöne Ferien, und auf Wiedersehen im Herbst!

Mit besten Grüßen  
MMag.<sup>a</sup> Karin Anna Ertl  
Schulamtsleiterin



Foto: Ira Hilger, gartenfotografie.at

#### Themen des Newsletters Juni 2023:

1. **Rückblick: Festakt „40 Jahre staatliche Anerkennung des Buddhismus“, März 2023 .....2**
2. **Vesakh-Feste in Graz, Linz, Salzburg und Wien ..... 4**
3. **Neue Fachinspektorin Österreich-Ost ab 1. September 2023.....5**
4. **Pagoden-Fest bei der Friedenspagode.....5**
5. **Ihre Ansprechpersonen für das ÖBR Schulamt ..... 6**

### **1. Rückblick: Festakt „40 Jahre staatliche Anerkennung des Buddhismus“, März 2023**

1983, vor 40 Jahren, wurde der Buddhismus in Österreich als erstem Land in Europa staatlich als Religion anerkannt. Aus diesem Anlass fand am 4. März 2023 ein Festakt im Großen Festsaal der Universität Wien statt.

Gerhard Weißgrab, seit 2006 Präsident der Österreichischen Buddhistischen Religionsgesellschaft, betonte dabei die große Bedeutung der staatlichen Anerkennung vor 40 Jahren und die Verpflichtung, als Buddhisten Gutes für die Gesellschaft zu bewirken.

Im Rahmen des Festaktes, dem rund 300 Gäste aus Religion, Wissenschaft und Politik beiwohnten, präsentierten u.a. Vertreterinnen und Vertreter des Sozial Engagierten Buddhismus ihre Aktivitäten. Dabei wurde die Vielfalt des buddhistischen Engagements in Österreich in der Mitte der Gesellschaft deutlich.

Auch das neue Imagevideo der ÖBR wurde präsentiert:

<https://www.youtube.com/watch?v=RPaTTkWK9I>

Zur bleibenden Erinnerung erhielten alle Anwesenden ein Exemplar der Festschrift, für die zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter anderer Religionen, sowie aus Wissenschaft und Kultur die Relevanz des Buddhismus in der heutigen Zeit reflektierten.

Für Interessierte gibt es einen Download des Buches als pdf:

<https://www.oebr.at/assets/Dokumente-der-OeBR/OeBR-Festschrift-2023-web.pdf>

Einen Fotobericht des Festaktes finden Sie hier:

<https://buddhismus-austria.at/aktuellesmedien/aktuelles/oembr-startet-mit-gelungenem-fest-ins-jubilaumsjahr/>



Foto: Ida Räther



## 2. Vesakh-Feste in Graz, Linz, Salzburg und Wien



Foto: Manfred Krejci

Bei strahlendem Sonnenschein konnte am 28. Mai das Vesakh-Fest 2023 der ÖBR heuer erstmals nach der Corona-Pause wieder an der Friedenspagode Wien direkt an der Donau gefeiert werden.

ÖBR-Präsident Gerhard Weißgrab freute sich in seiner Begrüßungsrede, prominente Besucher und zahlreiche interessierte Gäste begrüßen zu können.

Nach Gebeten und Rezitationen durch die anwesenden Mönche sprach die Grande Dame des österreichischen Buddhismus, Ursula Lyon, anschließend über ihre Gedanken zu Vesakh 2023 und endete mit einem Widmungsgebet aus dem 10. Kapitel von Shantidevas Bodhicharyavatara.

Neben weiteren Programmpunkten folgten vielbeachtete Darbietungen von Schülerinnen und Schülern des buddhistischen Religionsunterrichts unter der Leitung von Religionslehrerin Frau Dr.<sup>in</sup> Anita Brandstätter.

Berichte über die Vesakh-Feste in Graz, Linz, Salzburg und Wien:

<https://buddhismus-austria.at/aktuellesmedien/vesakh-feiern/>

Von 8. bis 13. Mai 2023 widmete sich Gerhard Weißgrab täglich im Rahmen der Ö1-Sendung „Gedanken für den Tag“ dem Vesakh-Fest. Die einzelnen Sendungen zum Nachhören:

<https://religion.orf.at/radio/stories/3219076/>  
<https://religion.orf.at/radio/stories/3219080/>  
<https://religion.orf.at/radio/stories/3219081/>  
<https://religion.orf.at/radio/stories/3219082/>  
<https://religion.orf.at/radio/stories/3219083/>  
<https://religion.orf.at/radio/stories/3219084/>

### 3. Neue Fachinspektorin Österreich-Ost ab 1. September 2023

Frau Dr.<sup>in</sup> Anita Brandstätter ist ab 1. September 2023 als Fachinspektorin für Buddhistische Religion Österreich-Ost (Burgenland, Niederösterreich, Steiermark, Wien) für alle drei Schulbereiche (APS, AHS und BMHS) zuständig.



Foto: Ida Räther

#### **Kurzbio**

Geboren in Graz. Lehramtsstudium für Geschichte und Sport.  
Doktorat Geschichte.

Derzeitige berufliche Tätigkeit: Buddhistische Religionslehrerin.

Leitspruch: „Achte und respektiere deine Schüler.“

„Buddhistischer Religionsunterricht ist für mich ein „Geben“ zum Wohle der großen und kleinen Wesen; die Vereinigung von buddhistischem Wissen und Praxis“

Ein Portrait von Frau Dr.<sup>in</sup> Brandstätter können Sie hier nachlesen:

<https://buddhismus-austria.at/assets/OeBR-Magazine/oebr-zs-2-2022-tv.pdf>

Frau Dr.<sup>in</sup> Brandstätter ist erreichbar unter: [fiost@buddhismus-austria.at](mailto:fiost@buddhismus-austria.at), 0677 6153 24 98.

Herr Mag. Wilfried Haunschmid bleibt Fachinspektor für Buddhistische Religion Österreich-West (Kärnten, Salzburg, Oberösterreich, Tirol, Vorarlberg).

### 4. Pagoden-Fest bei der Friedenspagode

Die Friedenspagode am Handelskai wurde 1983 durch eine Eröffnungszeremonie durch Fujii Gurujii eingeweiht. Seit damals lebt Rev. Gyosei Masunaga vor Ort.

Die Pagode kann jederzeit besucht werden.  
Meditation: täglich 05:00 und 17:00 Uhr

Am letzten Sonntag im Juni – heuer ist dies der 25. Juni – findet dort ab 10.30 Uhr das Pagoden-Fest statt.

Kontakt:  
Nipponzan Myohoji  
Rev. Gyosei Masunaga  
Friedenspagode  
Hafenzufahrtsstraße  
A-1020 Wien  
Tel. +43 (0)1-7263551 (Englisch)

<https://buddhismus-austria.at/buddhismus-in-oesterreich/oebr-gruppen-und-orden/nipponzan/>

<https://www.peacepagoda.net/>

## 5. Ihre Ansprechpersonen für das ÖBR Schulamt

Leitung Schulamt

MMag.<sup>a</sup> Karin Anna Ertl  
[schulamt@buddhismus-austria.at](mailto:schulamt@buddhismus-austria.at)

Fachinspektorin für Burgenland, Niederösterreich, Steiermark, Wien:

Dr.<sup>in</sup> Anita Brandstätter  
[fiof@buddhismus-austria.at](mailto:fiof@buddhismus-austria.at)

Fachinspektor für Kärnten, Salzburg, Oberösterreich, Tirol, Vorarlberg:

Mag. Wilfried Haunschmid  
[fiwest@buddhismus-austria.at](mailto:fiwest@buddhismus-austria.at)

Schulamts-Sekretariat:

Mag.<sup>a</sup> Andrea Balcar  
[schulamt@buddhismus-austria.at](mailto:schulamt@buddhismus-austria.at)

ÖBR Sekretariat:

Dr. Martin Schaurhofer  
[office@buddhismus-austria.at](mailto:office@buddhismus-austria.at)

Verantwortlich für diesen ÖBR SCHULAMT Newsletter ist die Österreichische Buddhistische Religionsgesellschaft  
1010 Wien, Fleischmarkt 16  
Tel. 01 / 512 37 19  
Fax: 01/ 512 37 19 – 13

Sie haben Anregungen für uns oder interessieren sich für weitergehende Informationen?  
Dann schreiben Sie an: [schulamt@buddhismus-austria.at](mailto:schulamt@buddhismus-austria.at)

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.

Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, bitte um eine kurze Nachricht an: [schulamt@buddhismus-austria.at](mailto:schulamt@buddhismus-austria.at)